



Info.

nielyhoetsch.com

—♦♦— VON DER POLITIK IN DIE HOCHZEITSAFFÄRE —♦♦—

Niely Hötsch

Der Blick für's Detail wurde ihr in die brasilianische Wiege gelegt. Auch wenn dieser Blick später seinen Weg aus politischen Verhältnissen hin zu etwas ganz Neuem, etwas Aufregenderem finden musste - zu einer „Affäre“. Ein Portrait über eine internationale Frau mit traditionellem Fingerspitzengefühl, die die Mode von Rettl 1868 liebt: Niely Hoetsch.

Wort: Jaqueline Rauter Bild: Tony Gigov

Die Großmutter war's, die ihr damals in ihrem Atelier im mittleren Westen Brasiliens, das Kreieren von Kunstblumen und Brautaccessoires beibrachte. Sie erzählte ihr davon, wie wichtig es sei, am „schönsten Tag des Lebens“ mit Stil und erhobenen Hauptes den Altar zu beschreiten, um anschließend ein „Ja“ zu offenbaren, das über die Beantwortung der Frage nach dem „... bis dass der Tod uns scheidet?“ hinausgeht. Die Erzählung davon klang stets wie ein Märchen, das seinen wunderbaren Anfang mit exklusivem Brautschmuck nimmt. Niely Hoetsch sollte dieses Märchen und das Wissen darum fortan immer in sich tragen, bis es irgendwann gebraucht werden würde. Doch anfangs verlief alles anders: In Brasilia studierte sie Internationale Beziehungen und Politikwissenschaft. Im letzten Studienjahr bekam die Verherrin des Wiener Jugendstils von einem ihrer Professoren den Buchband „Fin-de-siècle Vienna“ geschenkt. Wie schon so oft, begann ihre Reise mit einem Buch. Kurzerhand beschloss sie, ihre brasilianischen Zelte abzubauen und nach Wien zu gehen.

Die UNO & der Wiener Jugendstil

Niely Hoetsch bekam die Zusage für ein Praktikum der UN-Organisation für Industrielle Entwicklung, UNIDO. Die Freude war groß – bis sie ihr geliebtes Wien vom 22. Bezirk aus betrachten durfte, mit ganz schön viel Beton. Die Trauer über den kleingeistigen Ausblick Wiens wurde bald von der Freude über den fixen Job als UN-Mitarbeiterin übertüncht. Sie reiste viel, lebte jedoch zeitweise völlig abgekoppelt von der Stadt ihrer einstigen Träume. Acht Jahre lang stellte sie sich in den Dienst der UNIDO, lernte viele Menschen kennen. Einer davon sollte ihr zukünftiger Ehemann werden. Niely Hoetsch heiratete und ein Jahr später kam Tochter Carmen zur Welt. Als sie für die UNO ihren Wohnsitz wechseln sollte, entschied sie sich, in Wien

zu bleiben und sich vollends um ihre Tochter zu kümmern. „Es fühlte sich plötzlich an, als hätte ich ein neues Leben bekommen. Ich war Mutter und zeitgleich befand ich mich in einer Stadt, die ich neu kennen lernen musste. Ich musste mich neu kennen lernen.“ Es war also an der Zeit, in ihrem Buch weiterzublättern.

Ein neuer Weg

Nach der Geburt ihres zweiten Kindes, Bruno, beschloss sie, die geliebte Großmutter in Brasilien zu besuchen. Diese nutzte die Gelegenheit und ermutigte Niely, ihre Kunst in Wien zu übernehmen. Anfangs machte sich Entsetzen breit: „Ich dachte, sie ist verrückt, dass sie glaubt, ich habe studiert und bei der UNO gearbeitet, um nun zu machen, was Oma gemacht hat.“ Doch dem ersten Schreck folgte langsam ein Wohlgefühl. Die Zeit war reif. Zurück in Wien entdeckte sie 2007 ein leerstehendes Geschäft, das ihr erstes Atelier wurde. Im Jahr 2008 gründete sie in Wien das „Weddings“. Durch einen Artikel stieß sie auf Hochzeitsplanerin Michaela Honies – Schon das erste Treffen war ein Erfolg: „Unsere Chemie stimmte von Anfang an, so wurden wir Geschäftspartnerinnen“, erzählt Niely Hoetsch. 2009 reisten sie gemeinsam nach São Paulo, um die exklusive Hochzeitsmesse „Casar“ zu besuchen. Inspiriert konzipierten Hoetsch und Honies 2011 ihre erste Hochzeitsmesse, die „Wedding Affairs“ in Wien, die landesweit zu den schönsten zählt. „Ich liebe auch die Mode von Rettl 1868, sehr oft bestehe ich darauf, dass mein Brautschmuck gemeinsam mit dieser exklusiven Mode präsentiert wird“, so Hoetsch. Seit 2013 arbeitet Niely Hoetsch unter ihrem eigenen Namen.

Die Designerin ging ihren Weg, nicht immer gradlinig, aber stets bewusst: Weg von Brasilien, (nicht ganz) nach Wien, doch (ganz) nach Wien, zurück zur Großmutter und letzten Endes mit völ-

... FEEL BETTER!

... SEE THE DIFFERENCE!

... STARS FOREVER!

starseed
STERNENHIMMEL

... jetzt ist die Stimmung perfekt, dank nächtlich leuchtendem Sternenhimmel. Romantische Stunden. Süße Träume. Gesunder Schlaf. Für Leute, die das Besondere lieben ... – www.starseed.at

Tel: +43 4242 31 402
office@topimpex.com
www.sternenhimmel.at